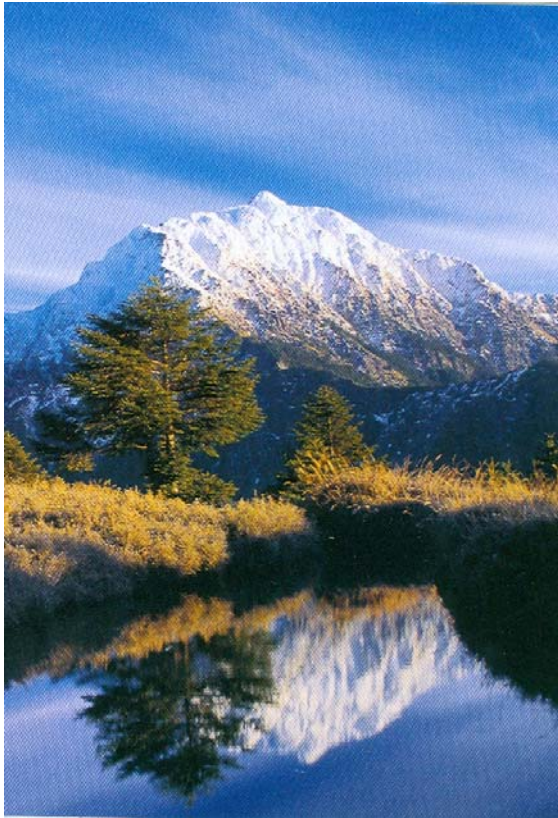


Hamburger

China-Notizen

NF 353

15. Januar 2009



Wieder ein schöner Taiwan-Kalender

Kein anderes Government Information Office auf der Welt wird den an seinem Land Interessierten schönere Tischkalender anlässlich eines Jahreswechsels übermitteln als das der Republik China auf Taiwan. Die konsularischen und Handelsvertretungen dieses Inselstaates, von der VR China beansprucht, übermitteln diese Kalender. Der in diesem Jahr ist der Bergwelt Taiwans gewidmet.

Viel hätte sich in diesem vergangenen Jahr 2008 über die Republik China auf Taiwan schreiben lassen. Ein bedeutender Teilhaber an der Weltwirtschaft ist sie, obwohl die Wirtschaft kränkelt. In den politischen Szenen auf Taiwan ereignen sich Dramen – bis hin zur Verhaftung des letzten Präsidenten Chen Shuibian. Die jüngsten Annäherungen an die Politik der VR China

seitens der neuen KMT-Führung führen auch dazu, daß VR-Repräsentanten, die zu "Versöhnungsgesprächen" nach Taiwan kommen, auf offener Straße niedergerepelt werden.

Über all das und weiteres stehen in deutschen Zeitungen höchstens Notizen. Unter wechselnden politischen Maßgaben ringt die Inselrepublik seit vielen Jahren um einen gesicherten Platz in der internationalen Politik, doch ihre – oft wohlbegründeten – Anregungen mißachten die meisten Staaten der internationalen Gemeinschaft: im Schatten der übermächtigen VR China! – Nichts von angezeigter "Propaganda" in den Kalendern dieses Government Information Office!

Die faszinierende Bergwelt Taiwans, über dessen 36.006 Quadratkilometern sich mehr als 30 Berge in über 3.000 Meter erheben, stellt der diesjährige Kalender vor. Er will einfach die Schönheiten eines Landes zeigen, nach früheren Kalendern, die Taiwan-Architektur in Vergangenheit und Gegenwart zum Thema hatten oder die Eigenheiten traditioneller Gewandungen – in vorzüglichem Layout. Jetzt zeigen viele kleine Bilder, neben den größerformatigen der Bergwelten, die Flora und Fauna in dieser. Viele Pflanzen und Tiere auf Taiwan sind, wie bei anderen Inseln, einzigartig.

Ganz ohne Politik kommt dieser "Staatskalender" aus. Sogar die Seite "Die Republik China (Taiwan) 2009", die vor allem einen knappen historischen Rückblick bietet, ist ganz neutral formuliert. Eine weitere Seite, "Useful Web Links", verweist auf 28 solcher Websites, doch auch auf ihr findet sich nichts, das sich mit dem politischen Status der Inselrepublik auseinandersetzt. Nicht einmal auf die Website der regierenden KMP-Partei wird verwiesen. Stattdessen listet der Kalender überaus nützliche WWW-Adressen zu kulturellen Informationen über die Insel und die chinesische Tradition auf.

Vielleicht verfolgt dieser Kalender desungeachtet ein "politisches" Ziel. Für das Jahr 2007 verzeichnet er 8,96 Millionen Auslandsreisen von Taiwan-Bewohnern, doch im gleichen Jahr kamen nur 3,72 Millionen Reisende dorthin. Diese Diskrepanz ist deutlich – und so wirbt der Kalender vielleicht um Touristen. Für solche bietet Taiwan allerdings alles, was auch welterfahrene Reisende noch begeistern kann: Bergsteigen und Tauchen im Meer, eine einzigartige Natur und kulturelle Schätze in den Museen. Überdies gehören zu Taiwan auch mehrere Inselgruppen und Einzelinseln, die den meisten Fremden ganz unbekannt sind, die aber jede noch einmal besondere Eigenheiten und Schönheiten aufweisen.